

Anlässlich ihres 35jährigen Bestehens lädt die man-o-mann männerberatung zu einem Fachvortrag ein:

Depression und Suizid: Fokus Männer

Ausgangspunkt der Erörterungen sind zwei Genderparadoxe im Zusammenhang mit Depression und Suizid.

Erstens: Die niedrige Rate diagnostizierter Depressionen von Männern bei gleichzeitig dreimal höherer Suizidrate im Vergleich zu Frauen.

Zweitens: Das Fortbestehen dieser dreimal höheren Suizidrate von Männern trotz erheblich gesunkener Suizidhäufigkeiten seit 1981.



Als mögliche Erklärungen für diese paradoxen Zusammenhänge werden folgende Aspekte diskutiert:

- Risikofaktoren für Suizid, die bei Männern ein höheres Gewicht haben als bei Frauen,
- Depression als ein wesentlicher Risikofaktor, der bei Männern aufgrund von Geschlechterstereotypen systematisch unterdiagnostiziert wird,
- mangelnde Hilfesuche und untypische Symptomatik („männliche Depression“),
- sowie die Orientierung an traditionellen Männlichkeitsnormen, die Krisen eher verstärken.

Den Abschluss bilden Folgerungen für männerspezifische Aspekte der Suizidprävention hinsichtlich der Förderung psychischer Gesundheit und einer besseren, gendersensiblen Depressionsdiagnostik.

Referentin: Prof. Dr. Anne Maria Möller-Leimkühler

LMU, Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie

Wann: Mittwoch, den 29.10.25, 18:00 Uhr

Wo: Historischer Saal, VHS Bielefeld, 3. Stock

Der Vortrag ist kostenfrei, wir bitten um eine Anmeldung per Mail unter kontakt@man-o-mann.de und freuen uns über Spenden für unser neues Projekt „Überforderte Väter“ (IBAN DE53 4805 0161 0000 0979 80).

In Kooperation mit der VHS Bielefeld.